

# Datenschutzhinweis für natürliche Personen EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und Datenschutzgesetz (DSG 2018)

## Betreffend Digital Client Onboarding

Gültig ab November 2023

Mit diesem Datenschutzhinweis möchten wir Ihnen einen Überblick über die Verarbeitung der bei der LGT geführten personenbezogenen Daten und die daraus resultierenden Rechte nach den Bestimmungen der DSGVO und des DSG 2018 geben, welche Daten im Einzelnen verarbeitet werden und wie diese Daten im Rahmen des digitalen Prozesses zum Onboarding von Kundinnen und Kunden genutzt werden. Das digitale Onboarding von Kundinnen und Kunden ist eine moderne Alternative zum bestehenden persönlichen Onboarding-Prozess. Wir sind zum Schutz Ihrer Privatsphäre und zur Verschwiegenheit verpflichtet und treffen aus diesem Grund für die Verarbeitung personenbezogener Daten eine Vielzahl an von technischen und organisatorischen Datenschutzvorkehrungen. Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehungen sind wir darauf angewiesen, personenbezogene Daten zu sammeln und zu verarbeiten, die für die Aufnahme und Durchführung der Geschäftsbeziehung und die Erfüllung der mit ihr verbundenen gesetzlichen oder vertraglichen Pflichten sowie zur Erbringung von Dienstleistungen oder zur Ausführung von Aufträgen erforderlich sind. Ohne diese Daten sind wir in der Regel nicht in der Lage, eine Geschäftsbeziehung einzugehen bzw. aufrechtzuerhalten, einen Auftrag abzuwickeln oder Dienstleistungen und Produkte anzubieten.

Für die Datenverarbeitung verantwortlich ist folgende Stelle:

LGT Bank AG  
Zweigniederlassung Österreich  
Bankgasse 9  
A-1010 Wien  
Österreich  
Tel.: +43 1 22759 - 0  
E-Mail: lgt.austria@lgt.com

Bei Fragen oder zur Wahrnehmung Ihrer Rechte können Sie sich an unsere Datenschutzbeauftragte oder unseren Datenschutzbeauftragten wenden:

LGT Gruppe Holding AG  
Datenschutzbeauftragte  
Herrengasse 12  
9490 Vaduz  
Liechtenstein  
Tel.: +423 235 11 22  
E-Mail: lgt.datenschutz@lgt.com

### 1 Aus welchen Quellen stammen die Daten (Herkunft) und welche Daten werden verarbeitet (Datenkategorien)?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen des digitalen Onboarding-Prozesses unserer Kundinnen und Kunden erhalten. Sofern dies für die Erbringung einer Dienstleistung erforderlich ist, verarbeiten wir auch personenbezogene Daten, die im Zuge der Nutzung dieser Dienstleistung generiert oder übertragen werden.

Wir verarbeiten insbesondere die folgenden Datenkategorien:

- Personalien (z. B. Name, Geburtsdatum, Staatsangehörigkeit)
- Adress- und Kontaktdaten (z. B. physische Adresse, Telefonnummer, E-Mail-Adresse)
- Legitimationsdaten (z. B. Pass- oder Ausweisdaten) und Authentifikationsdaten (z. B. Unterschriftsprobe)
- Technische Daten und Informationen zum elektronischen Verkehr mit der LGT (z. B. Aufzeichnung von Zugriffen oder Änderungen)
- Bild- und Tondaten (z. B. Foto, Video)
- Biometrische Daten (z. B. Gesichtserkennung bzw. «Liveness-Prüfung»)

### 2 Für welche Zwecke und auf auf Basis welcher Rechtsgrundlagen werden Ihre Daten verarbeitet?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der DSGVO und des DSG 2018 für die folgenden Zwecke und auf Basis der nachstehenden Rechtsgrundlagen (Art. 6 Abs. 1 DSGVO):

- Für die Erfüllung eines Vertrags oder zur Durchführung vorvertraglicher Massnahmen (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO) im Rahmen der Überprüfung der Identität einer Benutzerin oder eines Benutzers zwecks Zugang zur Onboarding-Plattform sowie der Nutzung von Applikationen zur internen und externen Kommunikation im Zusammenhang mit Kundenbeziehungen (mittels Audio-, Video-, Screen Sharing, Chatfunktionen). Die Zwecke der Datenverarbeitung richten sich in erster Linie nach der konkreten Dienstleistung.

Wir behalten uns vor, personenbezogene Daten, die zu einem der vorstehenden Zwecke erhoben wurden, auch zu den übrigen Zwecken weiter zu verarbeiten, wenn dies mit dem ursprünglichen Zweck vereinbar oder durch Rechtsvorschrift zugelassen bzw. vorgeschrieben ist (z. B. Meldepflichten).

### 3 Wer erhält Zugriff auf personenbezogenen Daten und wie lange werden sie gespeichert?

Zugriff auf personenbezogene Daten können sowohl Stellen innerhalb als auch ausserhalb der Bank erhalten. Innerhalb der Bank dürfen Stellen bzw. Mitarbeitende Ihre Daten nur verarbeiten, sofern sie diese zur Erfüllung unserer vertraglichen, gesetzlichen oder aufsichtsrechtlichen Pflichten sowie zur Wahrung berechtigter Interessen benötigen.

Wir verarbeiten und speichern die personenbezogenen Daten während der gesamten Dauer der Geschäftsbeziehung, soweit keine kürzeren zwingenden Lösungsfristen für bestimmte Daten bestehen. Darüber hinaus bestimmt sich die Dauer der Speicherung nach der Erforderlichkeit und dem Zweck der jeweiligen Datenverarbeitung. Sind die Daten für die Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten bzw. zur Wahrung unserer berechtigten Interessen oder berechtigter Interessen von Dritten nicht mehr erforderlich (Zweckerreichung) oder wird eine erteilte Einwilligung widerrufen, werden die Daten regelmässig gelöscht, es sei denn, die Weiterverarbeitung oder Speicherung ist aufgrund der vertraglichen oder gesetzlichen Aufbewahrungsfristen und Dokumentationspflichten oder aus Gründen der Erhaltung von Beweismitteln während der Dauer der anwendbaren Verjährungsvorschriften notwendig.

Um das digitale Onboarding von Kundinnen und Kunden zu ermöglichen, müssen wir Drittanbieter in Anspruch nehmen. Zur Authentifizierung von Ausweisdokumenten werden personenbezogene Daten weder an den Drittanbieter und/oder dessen Tochtergesellschaften gesandt noch von diesen abgerufen. Für die «Liveness-Prüfung» werden biometrische Daten durch den Drittanbieter gesammelt und verarbeitet. Der Drittanbieter speichert die Daten im Europäischen Wirtschaftsraum (EWR). Für die «Liveness-Prüfung» gilt in der Regel eine Aufbewahrungsfrist von 30 Tagen. Die gespeicherten Metadaten, die keine Identifikationsdaten von Kundinnen oder Kunden enthalten, werden spätestens nach zwölf Monaten gelöscht.

#### **4 Gibt es automatisierte Entscheidungen (einschliesslich Profiling) und Datenanalysen?**

##### 4.1 Automatisierte Entscheidungen

Unsere Entscheidungen beruhen grundsätzlich nicht auf einer ausschliesslich automatisierten Verarbeitung personenbezogener Daten. Wir nutzen automatisierte Verfahren für die die «Liveness-Prüfungen» im digitalen Prozess zum Onboarding von Kundinnen und Kunden.

##### 4.2 Datenanalysen

Personenbezogene Daten (einschliesslich Daten involvierter Personen) und öffentlich verfügbare Daten werden analysiert und bewertet (einschliesslich Profiling), um wesentliche persönliche Merkmale der Kundin oder des Kunden zu erkennen. Diese Analysen werden genutzt, um die Kundin oder den Kunden während des Onboarding-Prozesses zu identifizieren.

#### **5 Welche Datenschutzrechte haben Sie?**

Hinsichtlich Ihrer personenbezogenen Daten stehen Ihnen folgende Datenschutzrechte zu (Art. 15 bis 21 DSGVO):

##### 5.1 Recht auf Auskunft

Sie können von uns Auskunft darüber verlangen, ob und in welchem Umfang personenbezogene Daten über Sie verarbeitet werden.

##### 5.2 Recht auf Berichtigung, Löschung und Einschränkung der Verarbeitung

Sie haben das Recht, unverzüglich die Berichtigung Sie betreffender unrichtiger oder unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen. Darüber hinaus sind Ihre personenbezogenen Daten zu löschen, wenn diese Daten für die Zwecke, für die sie erhoben oder verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig sind, wenn Sie Ihre Einwilligung widerrufen haben oder diese Daten unrechtmässig verarbeitet werden. Ferner haben Sie das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen.

##### 5.3 Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, Ihre Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für einen oder mehrere spezifische Zwecke jederzeit zu widerrufen, wenn die Verarbeitung auf Ihrer ausdrücklichen Einwilligung beruht. Der Widerruf der Einwilligung wirkt nur für die Zukunft und berührt nicht die Rechtmässigkeit der bis zum Widerruf verarbeiteten Daten. Auch hat der Widerruf keinen Einfluss auf Datenverarbeitungen aufgrund anderer Rechtsgrundlagen.

##### 5.4 Recht auf Datenübertragbarkeit

Sie haben das Recht, Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten und diese Daten an einen anderen Verantwortlichen (z. B. eine andere Bank) übermitteln zu lassen.

##### 5.5 Beschwerderecht

Sie haben das Recht, eine Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde einzureichen:

Die Kontaktdaten der zuständigen Aufsichtsbehörde lauten wie folgt:  
Österreichische Datenschutzbehörde  
Barichgasse 40-42  
1030 Wien  
Österreich  
Tel.: +43 1 52 152 -0E-Mail: dsb@dsb.gv.at

#### **6 Widerspruchsrecht**

##### 6.1 Im Einzelfall

Sofern die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im öffentlichen Interesse oder zur Wahrung unserer berechtigten Interessen oder der berechtigten Interessen eines Dritten erfolgt, haben Sie das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen diese Verarbeitung Widerspruch einzulegen.

Gesuche sind vorzugsweise schriftlich an die Datenschutzbeauftragte oder den Datenschutzbeauftragten zu stellen, die bzw. der Ihnen auch als Anlaufstelle für mögliche andere datenschutzrechtliche Fragen dient, sollten möglichst schriftlich gestellt werden.

Wir behalten uns vor, diesen Datenschutzhinweis anzupassen und auf unserer Webseite zu publizieren (siehe Aktualisierungsdatum am Anfang des Datenschutzhinweises).